

Gemeinschaftskonzert mit der



Gemeinde
Köfering
Landkreis Regensburg
09406/2832-0

und mit der freundlichen Unterstützung durch
das **Gräfliche Haus von und zu Lerchenfeld**

Bläserphilharmonie Regensburg

Leitung Alejandro Vila

Romantische Serenade

im Schlosshof Köfering
am Sonntag, 01. Juli 2018
19 Uhr

2. Festkonzert zum 40jährigen Jubiläum

DAS ABENDPROGRAMM

Jan de Haan (geb. 1951, Niederlande)

Inspiration

Kees Vlak (1938 – 2014, Niederlande)

Concerto per Clarinetto

Romanza und Rondo

Philip Sparke (geb. 1951, England)

Overture for Woodwinds

Peter J. Tchaikovsky (1840-1893)

Overture 1812 (arr. Yoshihiro Kimura)

Pause

Alfred Reed (1921-2005, USA)

Curtain Up

Thiemo Kraas(geb. 1984, Deutschland)

Imagasy

Jacob de Haan (geb. 1959, Niederlande)

Virginia



Bläserphilharmonie Regensburg

Seit über 20 Jahren gehört die Bläserphilharmonie zum festen Stamm des Kulturlebens in Regensburg. Gegründet als Orchester der Städtischen Sing- und Musikschule Regensburg hat sie sich als Verein selbstständig gemacht und konzertiert als einer der größten Klangkörper in der gesamten Region. Auch als Botschafter der Stadt Regensburg war sie bereits über Bayern hinaus auf Reisen und Gastgeber für internationale musikalische Gäste. Heute präsentiert sich das Orchester in einer weitgehend jungen Stammbesetzung von über 60 Musikerinnen und Musikern.

Symphonische Blasmusik auf hohem Niveau

Die Bläserphilharmonie Regensburg wurde 1994 als Projekt der Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg unter dem Namen Symphonisches Blasorchester Regensburg (sbor) gegründet. Ziel war es, mit engagierten Laienmusikern Symphonische Blasmusik auf hohem Niveau zu spielen. Diesem Grundsatz fühlt sich das Orchester auch heute noch verpflichtet. Seit November 2016 ist der argentinische Dirigent und Fagottist Alejandro Vila musikalischer Leiter der Bläserphilharmonie.

Stilreichtum und anspruchsvolle Interpretationen

Von Anfang an lag der Schwerpunkt der Literaturlauswahl auf Originalwerken und hochwertigen Bearbeitungen symphonischer Literatur. Stilreichtum und anspruchsvolle Interpretationen spielen dabei stets eine wichtige Rolle. Insbesondere große symphonische Werke, die eine ganze Konzerthälfte füllen können, wie die große Symphony No. 1 für Blasorchester nach Themen J.R.R. Tolkiens "Lord Of The Rings" von Johan de Meij (2007 auch auf CD eingespielt) oder Philip Sparkes "Hymn of Highlands" sind die Domäne des Orchesters.

Im Oktober 2012 belegte die Bläserphilharmonie den ersten Platz mit ausgezeichnetem Erfolg in der Höchststufe beim Blasorchesterwettbewerb der CISM anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Nordbayerischen Musikbundes in Bamberg. Erst kürzlich konnte sich die Bläserphilharmonie Regensburg im Rahmen des Bayerischen Orchesterwettbewerbes mit der ausgezeichneten Bewertung von 23,8 von 25 möglichen Punkten für die Teilnahme am Deutschen Orchesterwettbewerb qualifizieren. Dort erzielte das Orchester im

Mai 2016 bei seinem Debut auf dieser nationalen Bühne einen sehr guten Erfolg und wurde Fünfter in einem hochkarätig besetzten Wettbewerb.

Alejandro Vila

Der Dirigent Alejandro Vila erhielt seine musikalische Ausbildung in seiner Geburtsstadt Buenos Aires, am Conservatorio Nacional de Música „Carlos López Buchardo“, die er mit Auszeichnung in den Fächern Klavier und Fagott abschloss. Ferner studierte er Tonsatz und Komposition.

Nach Jahren reger Konzerttätigkeit als Solist und als Solofagottist in Argentinien setzte er 1984 seine Studien als Stipendiat der Orchester-Akademie des Berliner Philharmonischen Orchesters in Berlin fort.

Unter Dirigenten wie Herbert von Karajan, Claudio Abbado, Gary Bertini konnte Alejandro Vila sein Studium durch intensive Probenarbeit bereichern. Seine Begegnung mit Celibidache prägte Vila nachhaltig, wo er in München an seinen Meisterklassen teilnahm. Im Rahmen des Schleswig-Holstein Musikfestivals wirkte er im Orchester mit, das 1988 mit Celibidache auf Europatournee ging.

Alejandro Vilas Tätigkeit als Dirigent hat ihn mit namhaften Ensembles zusammengeführt, u.a. dem Berner Symphonieorchester, den Berliner Symphonikern, der Bad Reichenhaller Philharmonie, dem Orquesta Sinfónica Nacional Buenos Aires, dem Orchester der Universität San Juan, dem Kammerorchester Die Brücke, dem Orquesta Filarmónica de Mendoza, und der Philharmonie Craiova (Rumänien). Seit November 2016 leitet er die Regensburger Bläserphilharmonie.